Nr 186 Montag den 11. August 1913 27. Jahrgang

General-Anzeiger

für Elberfeld-Barmen

Elberfeld
Hauptgeschäftsstelle und Redaktion: Kaiserstraße 30.

Barmen
Geschäftsstelle und Redaktion: Neumarkt 41/43.

Bezugspreis: Durch unsere Boten monatlich 60 Pf. für das Haus, durch die Post bezogen vierteljährlich 1,80 Mk. mit Postaufschlag 2,25 Mk. — Erscheint an allen Wochentagen nachm. 1 Uhr. Postzeitungsliste: Für Elberfeld 6. Nachtrag, für Barmen 6. Nachtrag.

Mit der illustrierten Wochenschrift „Bergisch Land"

Fernsprechanschlüsse: Elberfeld: Amt I Nr. 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437,

Regierungen werden ersucht, die Aufstellung der ausserordentlichen Ausgaben für Verpflegung und Unterkunft der Kriegsgefangenen abzuwarten.

Ausfuhr. Der gegenwärtige Verbot wird hinsichtlich folgender Waren aber, wenn möglich, noch früher aufgehoben und der Ausfuhr der betreffenden Waren in Zukunft entgegengesehen werden.

Der Reichstag hat Kriegskredite bewilligt. Die Sozialdemokraten, Fortschrittler und Polen stimmten dagegen. Abgeordneten in Zukunft am 11. August 1914.

Ein wichtiger Zeitabschnitt.

London, 11. Aug. (Spezialtelegramm.) Diese Meldung des „Daily Telegraph" gewinnt hier Leben in der gestrigen Sitzung des Unterhauses, in welcher Premierminister Asquith ein wichtiges Zeitabkommen vorlegte. Der Original-Text der Vereinbarung des Wortes „Neutralität und Integrität Belgiens" bedeutet, daß bei einem Krieg Deutschland gegen Frankreich, Belgien nicht verletzt werden kann, ohne daß England sofort in den Krieg eintritt. Diese Abmachung ist ebenso wichtig durch die moralische Kraft, die durch den Geist der Vereinbarung, wie durch den Buchstaben des Vertrages. Dieser Abkommen ist ernste machen, ebenso

Lokales.

Elberfeld, 11. August.

— **Personennachr.** Landgerichtsrat Dr. Hell... hat sich auf 4 Wochen in Urlaub begeben.

— **Personenverkehr der Straßenbahnen.** Auf der Barmen-Elberfelder Straßenbahn wurden im Juli 1898 [illegible] Personen gegen [illegible] Juli des Vorjahres befördert. Die Einnahme betrug [illegible] Mark.

— **Thalia-Theater.** Das [illegible] Thalia-Theaters wird uns geschrieben: Die Direktion des Thalia-Theaters hat für die nächsten vier Tage [illegible] angesetzt. Der Aufführung gelangt [illegible] Posse „Wat Paters Paters", die in Köln Tausende von Zuschauern [illegible] hat, und zwar Sonntag den 14., Montag den 15., Dienstag den 16. und Donnerstag den 17., nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr. Vom 18. bis [illegible] August findet [illegible] Thalia-Theaters wegen Renovirung geschlossen.

— **Die bei morgen Dienstag stattfindende Theaterprobe** der städtischen Orchester-Kapelle wird [illegible] aufgehoben werden, dafür [illegible] Nummern mit der ersten Symphonie von [illegible] Programm eingeschoben und auf [illegible] Kosten zur Aufgabe gelangenden Programm-Nummern [illegible]. Die Elberfelder Kapelle [illegible] Elberfeld [illegible] Stadttheater [illegible] Barmen zu nehmen, wird von einer Benachrichtigung des Programms abgesehen und auf [illegible] Kosten zur Aufgabe gelangenden Programm-Nummern [illegible]. Die Elberfelder Kapelle [illegible] Elberfeld [illegible] Stadttheater [illegible] Barmen zu nehmen, wird von einer Benachrichtigung des Programms abgesehen und auf die an der Kasse

„Schuh und Strumpf"

der große Sonderverkauf dauert fort.

Große Neuauflagen in Strümpfen und Schuhwaren.

Damen-Strümpfe Flotte, mit Doppelf., ferse u. Spitze, Absatzpa. Seide, Paar 1.55, 90, 70, **45 ₰**

Damen-Strümpfe Fein und Hausfle., moderne Perlmutter-Zwickel, Paar 1.55, 95, **75 ₰**

Damen-Strümpfe Flotte „Kunst" feiner ägyptischer Flotte, 3-4 gefärbt . . Paar **95 ₰**

Herren-Socken Flotte, mercerisiert, nicht einlaufend . . . . . Paar 1.00, 70, **45 ₰**

Herren-Socken feiner Fein mit Doppelf., Spitzen und Hochferse, moderne und farbige . . . Paar **55 ₰**

Herren-Socken reine Wolle, gestrickt, schwarz und grau, Paar 1.75, 1.40, 90, **65 ₰**

Damen-Halbschuhe u. Stiefel in modernen Formen, Rauch- und Chevreauleder und Lackkappe . . . . . Paar 6.50, **5.50**

Damen-Halbschuhe u. Stiefel in den neuesten Formen und Ausführungen, aus Rauch- u. Chevreauleder . . . . . Paar **7.75**

Herren-Stiefel u. Halbschuhe Chevreau und braun, moderne breite Form, Paar **6.50**

Elegante Herren-Stiefel Original amerikanische Formen, braun u. schwarz Paar 9.50, **8.50**

Sandalen in großer Auswahl u. allen Ausführ. . . Paar 2.50, 1.85, **1.65**

Kinder-Segeltuch-Sandalen mit Lederriemen und Spitz, alle Größen von 20—30 Paar **85 ₰**

Einzelne Paare

Stiefel u. Halbschuhe

für Damen u. Herren, darunter Originale Wiener u. Pariser Fabrikate in Chevreau, Lack u. Rauhleder . . Paar 11.50, 10.50, **8.75**

Leonhard Tietz Akt.-Ges. Elberfeld

Feinste Arbeit

im Chemisch-Reinigen . Färben

von Kleidern, Portieren, Teppichen etc.

in Gardinen- u. Spitzenwäsche,

im Waschen und Plätten von Stärkewäsche ... Hauswäsche

auch Waschen nach Gewicht

» » liefert rasch und preiswürdig » »

Merkelbach's

Färberei und Waschanstalt

Fabrikannahme: Elberfeld, Königstr. 123g

Elberfeld Annahmestellen in allen Stadtteilen. **Barmen.**

Abholen u. Zustellen frei. — Tel. 4110.

Damenbärte jeder Art billigst. Bester Ersatz für Elbers etc., weltberühmt und billig in wenigen Minuten Hausmittel mit Gebrauchsanweisung bei Drogerie Hasenclever, Barmen, Werth, Neue Friedrich-Wilhelm-Str. 6. Ecke Neue Langestr. Zu haben auch Drogerie Schmidt, Elberfeld, Carl Jaedtke, Barmen, Werth 6,

Sport.

Radfahrsport.

Rennen zu Köln. Das heutige Meeting in der Domstadt hatte am Sonntag mit der Entscheidung des mit großen Mitteln ausgestatteten [illegible] ein [illegible] Publikum. Das Hauptinteresse [illegible] Rennen, das [illegible] Meter [illegible] Rennen [illegible] Meter [illegible] Rennen [illegible] Meter [illegible] Rennen

Die da frei sind.

Roman von Gertrude von Lindenau

(Letzte Korrektur von Hans)

(Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

XXII.

„Wieder ein Brief heute?"

Mamsell legte ihr eine Zeitung zum Kaffeetisch auf einen Stuhl. Die Abendsonne hat Lotte Lilien begrüßt. Die Luft lag schwer und voll von süßen Düften, von allen gewöhnlichen Düften, und einem Duft.

Die schwere Luft machte Lotte müde. Sie wollte sich in den Garten setzen, in den Abendschatten. Sie hat die Zeitung nicht gelesen. Sie hat sie nicht gesehen. Sie hat sie nicht gesehen. Sie hat sie nicht gesehen. Sie hat sie nicht gesehen.

Sie hat sie nicht gesehen. Sie hat sie nicht gesehen. Sie hat sie nicht gesehen.

Handelsbeilage des General-Anzeigers für Elberfeld-Barmen

Nr. 186. — 1913. Montag, den 11. August. 27. Jahrgang.

Industrie, Handel und Verkehr.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, A.-G. in Berlin. [illegible] Verwaltung zur Festsetzung der Dividende für das Geschäftsjahr 1912/13 [illegible] Verwaltung [illegible] Übergang [illegible] Aktien [illegible] Einreichung [illegible] Aktien [illegible] Dividendenscheine [illegible] Aktien [illegible] Dividendenscheine [illegible] Aktien [illegible] Dividendenscheine

Lokales.

Aus Friedrich-Dornum und Umgebung
(Für den Inhalt unserer Originalberichte übernehmen wir keine Verantwortung.)

Friedrich-Dornum, 31. Juli.

— „Sommergast". Der Dampfer „Hai" hat heute früh auf seiner Fahrt nach Helgoland etwa 2 Dutzend Sommergäste an Bord genommen, die sich für die kommende „Sommerzeit" einschiffen. Obwohl die Fahrt durch Nebel allgemein angenehm verlief, hat so mancher der Sommergäste, ohne Rücksicht darauf, daß er auf See ist, seine Opfer dem Meere gebracht, welche sich auf eine Fahrt gerade nicht günstig auswirken. Da aber jede Medizin auf Erden einmal schmeckt, so wird auch diese Seekrankheit bald vorüber sein, und die „Insulaner" werden sich dann wieder recht wohl fühlen. Hoffentlich bleibt das Wetter auch weiterhin so günstig, damit die Sommergäste auf ihre Kosten kommen. Die Abfahrt des Dampfers ist täglich um 7 Uhr morgens, die Ankunft um 1 Uhr nachmittags. Rückfahrt um 3 Uhr, Ankunft hier um 9 Uhr abends. Heute kann der Dampfer, wegen des starken Nebels, nicht in Helgoland anlegen, sondern muß auf der Reede ankern. Trotzdem ist der Nebel für die Fahrt von unschätzbarem Wert. Es wird hier manche eine gelegentliche längere Erholungszeit, während der vorgehaltenen Zeit die Tonne noch zu Gesicht bekommen. Jedenfalls ist es eine angenehme, billige Erholung in diesen aufgeregten Zeiten zu haben.

— „Hände weg!" Das Verbot von Zeitungen bei Streiken wurde eine Verfügung des Zweckbestimmung, da es sogar sehr leicht möglich gewesen wäre, daß die unbefugterweise den Hände in die Zeitungen gelegt hätten. Die beim Publikum beliebten Zeitungen werden auch neu organisiert, sodaß möglich werden zu vermeiden, es nicht genug sich auf der Post zu Zeitungen abholen und durch den Briefträger „Verbot" auf den betreffenden Zeitungen bei Ihr aufmerksam zu machen. Auch ist hier wichtige Zeitungen möglichst vermieden werden.

— **Verbrechen gegen Zeitungen in Ostfriesland.** Wenige die amtliche Landeszeitungen von Ostfriesland beigegeben sind. In vielen Fällen sind sie in folgenden Orte die Zeitungen in einer Reihe von Orten verboten worden. Ein häufiges Kommen der Zeitungen wird auch der Zeit von, so daß die Behörden zur Einnahme von Maßnahmen der Zeitungen entschlossen. Die Verboten sind bisher völlig überall, so daß Ostfriesland ohne Zeitung auf den Tisch des Lesers angewiesen ist. Leider ist auf dem Lande möglich, unbedingt mit dem Boten auf eine Zeitungsdirektion des Tag zu verhindern. Weitere Gegenstände können aber nur den Behörden in den Zeitungen entgegengenommen werden, dagegen müssen sie gewisse Stoffe, wie Zeitungen, Zeitungsbücher usw., in den Briefen unbedingt verschicken. Für viele geistige Gegenstände wird auch die schwierig verpflichtete Einrichtung von gewöhnlichen Briefkästen geschaffen. Es ist daher zu hoffen, daß diese Verfügung gemacht werden, die die Einrichtung gewisser Gegenstände in den Briefen einer besonderen Prüfung unterziehen, so daß die Behörden gegen eine Zeitungsverbreitung durch Boten möglichst Einhalt. Mit der Einrichtung dieser Zeitungsdrucksachen können die Zeitungen in Ostfriesland besser werden. Für die Zeitungsbeförderung ergibt sich somit gleichzeitig der Vorteil, eine Einnahmequelle zu erhalten, und bei der großen Zahl der Verbreitung für jeden Drucker schon Nutzen.

— **Versammlungen.** Der Verein für Arbeiterwohlfahrt veranstaltet während der Saison in jeder Woche mehrere ein oder mehrtägige Wanderungen, an denen die Mitglieder und Freunde des Vereins, Mitgliedschaften zu 1 Mark und in geschlossenen Zahlen 75 zu haben. Die Wanderungen werden von Lehrern und Lehrerinnen geführt. Am 1. Tage Abfahrt, Montag den 31. August, Hamburg-Hauptbahnhof, Ankunft Dorum. Rückfahrt Mittwoch, den 2. September, Dorum ab 10 Uhr vormittags, Ankunft Hamburg-Hauptbahnhof 6 Uhr 45 Minuten abends. Anmeldungen sind bis zum 15. August, Hamburg, Hauptbahnhof, Zimmer 21, zu richten. Zu Anmeldungen werden Karten ausgegeben, die gleichzeitig Fahrkarten sind. Anmeldungen sind bis zum 15. August, Hamburg, Hauptbahnhof, Zimmer 21, zu richten. Zu Anmeldungen werden Karten ausgegeben, die gleichzeitig Fahrkarten sind.

— **Zum Schutze der Jugend.** Der in einer Friedrich-Dornumer Zeitung erschienene Artikel „Jugendschutz" hat, wie wir hören, einen sehr starken Eindruck gemacht. Es wird gewünscht, daß der Artikel in der Gemeinde-Sitzung, wo die Jugendpflege zu Dornum zu beraten ist, verlesen wird.

— **Die Jugend in Dornum.** Der Verein für Jugendpflege hat in Dornum eine Ortsgruppe gegründet. Es ist zu hoffen, daß diese Ortsgruppe sich recht segensreich betätigen wird.

— **Ein Jubiläum.** Der Verein „Frohsinn" feiert am Sonntag, 13. August, sein 25jähriges Stiftungsfest. Zu diesem Feste ist ein großes Programm aufgestellt worden. Es ist zu hoffen, daß der Verein sich recht zahlreich beteilig

Kunst und Wissenschaft.

Deutscher Buchhändler-Tag. In Leipzig hat heute Sonntag der 65. Kongreß des Deutschen Buchhändler-Vereins, Gesellschaft in Leipzig und zugleich eine geschichtliche Tagung hier, begonnen. Der Vorsitzende, Geheimrat Dr. v. Hirsch, eröffnete die Versammlung, worauf Bürgermeister Dr. Dittrich, Vertreter der Kreishauptmannschaft Dresden, Geheimrat Dr. Lehmann, Vertreter des Rates der Stadt Leipzig, Geheimrat Dr. Kippenberg, Vertreter des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, und Geheimrat Dr. Ernst Reclam (Stuttgart) namens der Ortsgruppe Leipzig des Vereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig und zum Besten der Leipziger Buchhändler-Gehilfen-Stiftung Glückwünsche darbrachten. Dr. Hans Reclam, der Leiter der vorgenannten Stiftung, gab einen Überblick über die Entwicklung der Stiftung, die 1911 ins Leben gerufen wurde und jetzt 1912 bereits 1000 Mk. betrage. Der Vorsitzende des Vereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Geheimrat Dr. Volkmann, dankte für die Glückwünsche und gab einen Überblick über die Entwicklung des Vereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Der Verein zählt jetzt 3000 Mitglieder

Der deutsche Metallarbeiterverband zum Ausstand der Werftarbeiter.

In Berlin trat die mündliche Beratung der gemeinschaftlichen Generalversammlung der Zahlstellen Metallarbeiter-Verbandes stattfinden, um Stellung zu nehmen zu dem Streikbeschluß der Werftarbeiter in Hamburg, Bremen, Lübeck, Kiel und Nürnberg, der ohne Genehmigung des Verbandsvorstandes ausgebrochen ist, weshalb der Vorstand gezwungen war, eine Versammlung der Zahlstellen der Umgegend einzuberufen. Ein Antrag Münchens, auf die Tagesordnung die Erörterung der Streikbewegung zu setzen, wonach die gleichen Beschlüsse gefaßt werden sollten, wie sie in der Generalversammlung vorgelegen hat, wurde mit 49 gegen 41 Stimmen abgelehnt.

Zum Referat erhielt der Verbandsvorsitzende [illegible] (Stuttgart). Er führte in ausführlicher ungemein sachlicher Rede aus, daß es allen gewerkschaftlichen Grundsätzen widerspreche, wenn Streiks ohne Genehmigung der Organisationsleitung unternommen würden. Daß es beim Streikpostenstehen oft hart hergehe, wie beim jetzigen Streik der Werftarbeiter, sei schon so vielfach immer wieder gezeigt worden. Die Leitung habe die Organisation ist immer gewährt, zu halten, um den wirklichen oder eingebildeten Interessen einiger meistens Arbeiter willen, die Interessen von Hunderttausenden weiteren Mitgliedern nicht hinten gesetzt. Das Interesse der gelernten Facharbeiter und der Erwerbung weiteren Anhanges und der deutschen Gewerkschaften überhaupt würden wir am wirksamsten fördern helfen, es darf nicht unsere mühsam aufgebauten Organisationen abgebrochen werden durch eine Taktik, gegen die wir bei gleicher Lage mit Schärfe angekämpft haben. Der Redner skizzierte an praktischen Beispielen die unerfreulichen Vorgänge bei verschiedenen Streiks, wie sie in der Vergangenheit vorgekommen seien, und sie [illegible] Streik der Werftarbeiter sei [illegible] Streik, wie er in Hamburg [illegible] sei. Es sei eine große Kunst, den Streik zu beenden, wenn man ihn nicht hat verhindern können, und diese Kunst sei [illegible] Streikleitung nicht gewachsen gewesen. Es sei [illegible] Streik, wie er gekündigt sei, sogar in [illegible] Streik, wie er gekündigt sei, sogar in [illegible] Streik, wie er gekündigt sei, sogar in

Stellen-Anzeiger

Stellenangebote

Gute Existenz!

Massen-Artikels!

Unverheirat. junger Herr

Von **Chauffeur** Auto-Technikum „Elektra".

Gesucht werden:

Schlosser, Bohrer, Horizontal-Bohrer, Fräser und Hobler.

Vereinigte Werkzeugmaschinen- und Maschinenbau-A.-Gs. Barmen.

Junger Zeitungsbote.

Setzergehilfen

Buchdruckergehilfen

Maschinenmeister

Tücht. Buchbinder

Oberbau- und Erdarbeiter

Automonteur

Glasermeister

Kernmacher

Tücht. Zeichnerinnen

Tücht. Zeichnerinnen

Tücht. Zeichnerinnen

Wohnungs-Anzeigen.

Vermietungen

Läden etc.

Eisen-Geschäft
Wohnlokal,
Baum am Markt.

Die bisher Schmiedtsche
Lokalität mit
2 oder 4 Zimmern.
Näh. Gustav Lüps,
Barmen-Rittershausen,
Hofkamp 1 bis Tel. 474.

Schöner Laden
m. 2 gr. mehr. Zimmer

2. Etage.

Schöne 1. Etage
6 Zimmer u. Zubeh.

4 Zimmer

Parterre-Wohnung
von 4 Zimmern
Näh. Gustav Lüps,
Barmen-Rittershausen,
Hofkamp 1 bis Tel. 474.

3 Zimmer

2 u. 1 Zimmer

Vermietungen

Zu vermieten
Keller
als Lagerraum

Mietgesuche

Möbl. Zimmer

Verkäufe

Zwangsversteigerung.

Verkäufe

Gut
Wettmann.
kleine Villa
kleine Fabrik

Für Schreiner!
Spezialgeschäft

Kaufgesuche

Verkäufe!

Transmissionen,

Dampfkessel
Lokomobilen
Motore

Vermietungen

Piano-
Gelegenheitskäufe
Pianohaus Wilhelm

Piano

Verkäufe

Für Wirte und Restaurateure!
Gebr. Restaurations-Herd.

Vermietungen

Kupferschmied

Kupferschmied

Kupferschmied